

RS OGH 1975/4/22 4Ob525/75, 4Ob539/76, 6Ob538/81, 5Ob643/82 (5Ob644/82), 8Ob675/86

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.04.1975

Norm

AußStrG §9 F

EntmO §1

EntmO §2

EntmO §49

Rechtssatz

Die Möglichkeit, die Einleitung eines Entmündigungsverfahrens mit Rechtsmittel zu bekämpfen, wird in der Rechtsprechung anerkannt (SZ 28/93, SZ 7/187, 6 Ob 305/66, 2 Ob 170/73, 2 Ob 171/73, 5 Ob 201/66 ua) und aus den §§ 29, 31, 38, 49 EntmO abgeleitet. (Hier: Rekurs der Mutter des zu Entmündigenden).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 525/75

Entscheidungstext OGH 22.04.1975 4 Ob 525/75

EvBl 1975/280 S 635

- 4 Ob 539/76

Entscheidungstext OGH 27.04.1976 4 Ob 539/76

- 6 Ob 538/81

Entscheidungstext OGH 18.02.1981 6 Ob 538/81

Beisatz: Wenn kein formeller Beschuß auf Verfahrenseinleitung gefaßt wird, ist der erste Beschuß, der den Willen des Gerichtes unzweifelhaft erkennen läßt, die Voraussetzungen der Entmündigung einer Person in dem nach §§ 28 ff EntmO geregelten Verfahren zu prüfen, als Beschuß auf Verfahrenseinleitung anzusehen und als solcher anfechtbar. (T1)

- 5 Ob 643/82

Entscheidungstext OGH 07.12.1982 5 Ob 643/82

- 8 Ob 675/86

Entscheidungstext OGH 19.11.1986 8 Ob 675/86

Auch; Beisatz hier: Rechtsmittel gegen Einleitung des Verfahrens nach §§ 236 ff AußStrG. (T2) = SZ 59/207

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0006533

Dokumentnummer

JJR_19750422_OGH0002_0040OB00525_7500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at